

PJ-Evaluation

Herbst 2014 - Frühjahr 2015

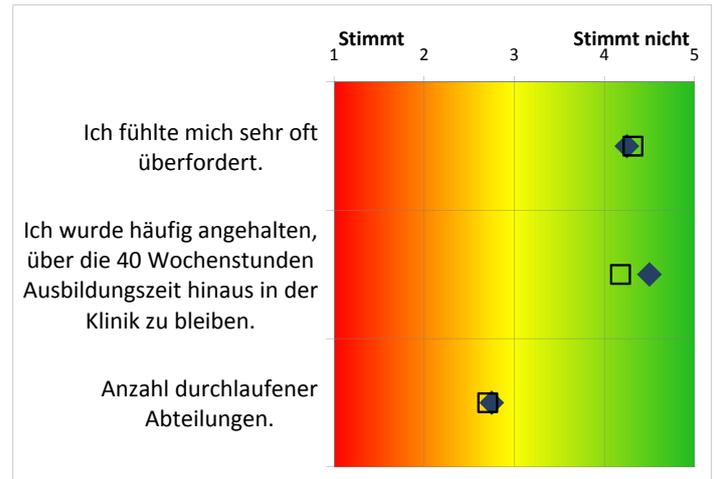
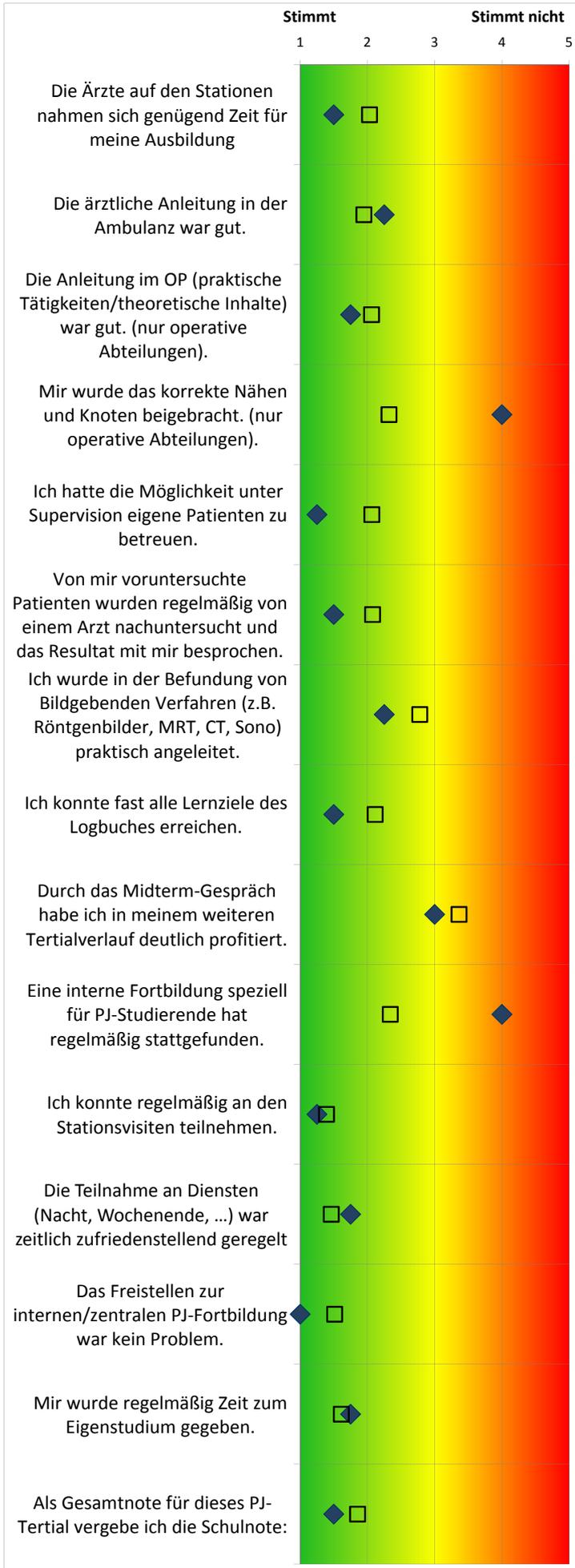
Nachstehend finden Sie die PJ-Evaluation der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln. Damit wird die Forderung der Approbationsordnung für Ärzte umgesetzt, die Ausbildung zu evaluieren und deren Ergebnisse bekannt zu geben (§3, Abs. 7).

Seit Herbst 2012 ist es an der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln für PJ-Studierende verpflichtend, jedes Tertial zu evaluieren. Die von den PJ-Studierenden ausgefüllten Fragebögen bestehen dabei aus 19 Fragen, die unterschiedliche Aspekte des PJ bewerten sollen sowie einem Freitextanteil.

Im nachfolgendem Diagramm werden die Daten wie folgt dargestellt:

- Mittelwerte der Inneren Abteilung der angegebenen Klinik gegen Mittelwerte aller Innerer Abteilungen aller Kliniken
- Mittelwerte der Chirurgischen Abteilung der angegebenen Klinik gegen Mittelwerte aller Chirurgischen Abteilungen aller Kliniken
- Mittelwerte des Wahlfachs der angegebenen Klinik gegen Mittelwerte aller Wahlfächer aller Kliniken

Bei kleinen N-Zahlen werden die Evaluationsergebnisse gesammelt und ab N=2 gebündelt veröffentlicht.



- ◆ Mittelwert Abteilung der Klinik
- Mittelwert aller Wahlfächer



N= 4

Ich kann das PJ-Tertial weiterempfehlen, weil ...

Mir hat besonders gut gefallen

Mir hat nicht so gut gefallen ...

Folgende Verbesserungsvorschläge habe ich an die Ausbildungsklinik:

Student 1 weil man als Pjler sehr schnell Patienten voruntersucht und alle gängigen Diagnostika erlernt. Ich war bis auf die letzten 4 Wochen die einzige Pjlerin in der gesamten Augenklinik, d.h. häufig herrscht mind. 3:1-Betreuung.

Dass man auf die verschiedenen Stationen rotiert. Dass man sehr schnell ganz alleine alles machen darf.

Dass es keine spezielle PJ-Fortbildung gab (bei einem Pjler im Haus schwierig). Dass sich die einzige Assistenten-Fortbildung der Woche (oft spezielle Forschungsthemen) mit der fürs Examen relevanten zentralen PJ-Fortbildung Donnerstags 15-17 Uhr überlappt. Dass man als Student kein Schließfach hat.

Schließfächer für Pjler

Student 2 gute Arbeitsatmosphäre, guter Einblick ins Fach

Umgangston, eigenständiges Arbeiten

wenig Zeit für Lehre

-

Student 3 die Betreuung hervorragend ist

Betreuung, Arbeitsklima, Berücksichtigung meiner Wünsche, selbstständiges Arbeiten

-

Einbindung weiterer Abteilungen in die PJ-Rotation, z.B. Kontaktlinsenlabor oder Elektrophysiologie